



Nr. 13/2016 vom 01.09.2016

Vorzeitiger Saisonstart für den ASV Hof

Saisonauftritt in Nürnberg

Die Oberligastaffel des ASV Hof tritt am kommenden Samstagabend um 17:30 Uhr bei der Bundesligareserve des SV Joh. Nürnberg an. Dieser Kampf, der normalerweise zum Oberligastart am 10.09.2016 stattfinden sollte, wurde auf Grund einer Anfrage des SV Joh. Nürnberg im Einverständnis des ASV Hof eine Woche vorverlegt. Präsident Wolfgang Fleischer: „Grundsätzlich ist es eine ungeschriebene Regel, dass man sich bei Terminverschiebungswünschen eines Vereins nicht querstellt. Leider mussten wir im vergangenen Jahr aufgrund beruflicher Verhinderungen einiger Sportler den Nürnbergern eine Absage für eine Verlegung erteilen. Deshalb bin ich froh, dass wir in diesem Jahr der Bitte der Gastgeber entsprechen konnten“.

Von der sportlichen Seite sehen es die Trainer entspannt. „Unsere Jungs haben sich an insgesamt drei Vorbereitungswochenenden optimal vorbereitet, die Gewichte stimmen, also kann es losgehen“, so Fabian Roderer und Trainerfuchs Horst Zeh unisono. Der ASV Hof wird in Nürnberg mit der stärksten Staffel antreten und hat natürlich das Ziel, die Punkte aus der Norisstadt zu entführen. Fabian Roderer: „Die Nürnberger sind immer schwer einzuschätzen. Insbesondere in diesem Jahr, haben sie sich doch wieder sehr gut verstärkt. Außerdem können sie beim Auftaktkampf aus dem Vollen schöpfen. Uns bringt das nicht aus der Ruhe. Wir haben eine ausgeglichene Staffel, die sicherlich Chancen auf einen Sieg hat“.

Vor der Oberliga-Begegnung kämpfen noch die beiden Jugendmannschaften beider Vereine gegeneinander. Hier kommt es gleich zu Beginn der Serie zum Spitzenkampf. Im vergangenen Jahr konnten die ASVler ihren Titel vom Vorjahr nicht verteidigen und mussten den Nürnbergern die Meisterschaft überlassen.

Wolfgang Fleischer, Präsident